

## **WKÖ-Spitze: Fixkostenzuschüsse müssen schnell bei Unternehmen ankommen**

Utl.: Mahrer und Kopf: Je früher Geld fließt, desto besser =

Wien (OTS) - „Unsere Betriebe brauchen dringend finanzielle Unterstützung bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise. Mit den Zuschüssen aus dem Corona Hilfs-Fonds können ab 20. Mai Unternehmen aller Größen, die starke Umsatzeinbrüche im Zusammenhang mit COVID-19 verzeichnen, dringend benötigte Mittel vom Bund erhalten“, so WKÖ-Präsident Harald Mahrer und Generalsekretär Karlheinz Kopf. Die Zuschüsse decken sowohl einen Teil der Fixkosten als auch den Wertverlust bei verderblichen oder saisonalen Waren ab.

„Wichtig ist jetzt, wie für die Gastronomie auch für andere, besonders stark betroffene Branchen zusätzlich zu den bereits beschlossenen Unterstützungsmaßnahmen weitere maßgeschneiderte Hilfspakete zu schnüren. Mit solchen punktgenauen Maßnahmen können der Konsum angekurbelt, Arbeitsplätze und Wertschöpfung gesichert werden“, so Mahrer abschließend. (PWK202)

~

Rückfragehinweis:

Sonja Horner  
Wirtschaftskammer Österreich  
Sprecherin des Präsidenten  
T 0590900 4462  
E sonja.horner@wko.at

Aktuelle News aus der Wirtschaft für die Wirtschaft - <http://news.wko.at/oe>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/240/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0143 2020-05-13/13:27

131327 Mai 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200513\\_OTS0143](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200513_OTS0143)